



# Partner\*in-Profil

## 🎯 Ziele

### ► Abgleich von Fremd- und Selbstwahrnehmung

Die Tln. denken darüber nach, welche positiven Eigenschaften sie Anderen und sich selbst zuschreiben, indem sie ein Profil für eine/n gut bekannte/n Mitschüler\*in entwerfen. Sie lernen, mit Fremdwahrnehmungen umzugehen und ihr Selbstbild mit dem Fremdbild zu vergleichen. Sie formulieren eigene Stärken.



ab Klasse 8  
Fachbezug: Deutsch, Philosophie, Sozialkunde



Klassenraum



eine Lehrkraft



Vorbereitung: 20 Min.  
Durchführung: 45 Min.



- 1 Kopiervorlage „Eigenschaften“
- Magnete oder Klebestreifen
- ggf. 1 Tafel
- je Tln.:
  - 1 leeres Blatt (A3)
  - verschiedene Farbstifte



Einzelarbeit, Plenum, Tandem

### HINWEIS

Es ist sinnvoll, vor dieser Aufgabe „Eigenschaften versenken“ zu spielen.

Die Beispieladjektive auf der Kopiervorlage „Eigenschaften“ sollen die Tln. in ihren Ideen nur unterstützen.

Diese Aufgabe besteht aus drei Teilaufgaben und einer anschließenden Reflexion. In Teilaufgabe 1) beschreiben die Tln. eine andere Person aus der Klasse in Form eines Steckbriefes auf einem Blatt Papier.

Im Tandem wird dieses Profil in Teilaufgabe 2) mit der beschriebenen Person diskutiert und ergänzt.

In Teilaufgabe 3) werden die Profile mit Magneten oder Klebestreifen an Wand bzw. Tafel befestigt und wird gemeinsam beraten, welches Profil zu welcher Person gehört.

Es schließt sich eine Reflexion an.

## 1 Vorbereitung

Die LK geht mit den Tln. gemeinsam die Liste der Eigenschaften der Kopiervorlage „Eigenschaften“ durch und klärt ggf. unklare Bedeutungen.

## 2 Anmoderation der Aufgabe

„Viele Menschen suchen ihre große Liebe über das Internet und nutzen hierzu auch Dating-Portale. Hier beschreiben sie sich selbst und stellen sich dar, um neue Kontakte zu knüpfen. Heute geht es ebenso um eine Profilbeschreibung. Wir machen es aber etwas anders. Ihr sollt eine/n Mitschüler\*in möglichst genau und treffend beschreiben, sodass sie/er von der Klasse wiedererkannt wird.“



### 3 Verlauf

Jede/r Tln. sucht sich eine Person, die sie/er möglichst gut kennt. Ohne vorherige Absprache entwerfen die Tln. auf einem Blatt Papier für diese/n eine Profilbeschreibung.

Stichwortartig und ehrlich schildern die Tln. darin die positiven Eigenschaften dieser Person.

Nach der Fertigstellung werden die Profile zur Begutachtung zuerst dem Gegenüber gezeigt, gemeinsam besprochen und ggf. ergänzt. Anschließend werden die anonymen Profile an der Wand/Tafel befestigt. Nun sind alle Tln. gefordert, zu beratschlagen, zu welchen Personen welches Profil passt.

### V Möglichkeiten der Variation

a) Jede\*r schreibt ein Profil über sich selbst. Alle Profile werden in einem Behältnis gesammelt. Nun zieht jede/r Tln. ein Profil und versucht herauszufinden, um wen es sich handelt.

b) Die Tln. verfassen im Tandem sowohl für sich selbst als auch für die andere Person ein Profil. Anschließend vergleichen die Tln. das selbsterstellte mit dem für sie erstellten Profil.

### 4 Reflexion der Aufgabe und des Ergebnisses

Im Anschluss können folgende Fragen diskutiert werden:

- „Habe ich mein Gegenüber gut genug gekannt, um sie/ihn richtig zu beschreiben? Was hat ihr/ihm in dem Profil gefehlt?“
- „Wie schwierig war es, mich auf positive Eigenschaften zu beschränken?“
- „Inwiefern teilt mein Gegenüber meine Einschätzung zu ihr/ihm?“
- „Welche Zuschreibungen haben mich überrascht?“
- „Was möchte ich nach dieser Aufgabe noch genauer über mich selbst erfahren?“
- „Wie schnell konnten die anderen Tln. das Profil meiner Person zuordnen?“
- „Was empfand ich, als mein Profil besprochen wurde?“

### 5 Ergebnissicherung

Das eigene Profil wird im Berufswahlportfolio abgeheftet.

### 6 Nachbereitung und Optionen für die Weiterarbeit

Die entstandenen Profile können mit anderen Arbeitsergebnissen zur Selbstbeschreibung, z. B. „Schattenriss-Portrait“ oder „Interessen- und Stärkencheck“, unter dem Aspekt „Fremdbild versus Selbstbild“ verglichen werden.

*Stellen Sie sicher, dass am Ende auch tatsächlich zu jeder Person ein Profil vorliegt.*

*Ermuntern Sie die Tln., die Profile ansprechend und groß zu gestalten. Weisen Sie darauf hin, dass die Tln. keine Namen und anderen Hinweise, die Rückschlüsse auf die Person zulassen, auf dem Blatt verwenden.*

*Mischen Sie die Profile vor dem Anbringen an Wand/Tafel durch, damit die Reihenfolge beim Einsammeln die Verfasser\*innen der Profile nicht verrät.*

#### **Idee:**

AG SELFIE,

in Anlehnung an die Aufgabe „Ich bin einzigartig - Heiratsanzeige“ aus: Fritz, Sabine/Ebner, Peter H. (2005): Berufswahl. Das will ich - das kann ich - das mach ich. Lebensplanung spielerisch ausprobieren. Mülheim an der Ruhr: Verlag an der Ruhr. S. 32.

# Kopiervorlage | Eigenschaften



bescheiden

musikalisch

**stark**

vertrauenswürdig

sportlich

ausdauernd

höflich

ZUVERLÄSSIG!

klug

künstlerisch  
begabt

LUSTIG

mutig

SOLIDARISCH

freundlich

GEDULDIG

SELBSTSTÄNDIG

verständnisvoll

! überzeugend !

aufmerksam

vorsichtig

ordnungsliebend

diszipliniert

UNTERHALTEND

KREATIV

zurückhaltend

offen für NeuEs

zuvorkommend

risikobereit

WILLENS  
STARK

ZIELSTREBIG ▶

sensibel

viel seitig

ausgeglichen

introvertiert

Lernfähig

GESELLIG

umtriebig

begeisterungsfähig 

originell

diplomatisch 

ausgleichend

lebensfroh

entschlussfähig 

Belastbar

FLEXIBEL

sachlich

anpassungsfähig

optimistisch 

vertrauensvoll 

hilfsbereit

SELBSTSICHER

mitreißend

tolerant

humorvoll


ehrgeizig

SCHLAGFERTIG

INNOVATIV

fröhlich

TEAMfähig

selbstlos 

MITFÜHLEND

fürsorglich

gewissenhaft

gutmütig